

Presse-Information

P124/21
11. Februar 2021

BASF startet mit dem Bau des Medical Centers

Diese Woche beginnt BASF mit den Baumaßnahmen für das neue Medical Center. In der nächsten Zeit wird beispielsweise der Asphalt abgetragen und der Untergrund für den Bau vorbereitet. Die bisherige Ambulanz wird durch ein integriertes Gesundheitszentrum ersetzt.

Der Neubau entsteht zwischen Tor 5 und Tor 11, auf dem Gelände außerhalb des Werkszauns. Der Rohbau soll im ersten Quartal 2022 fertiggestellt sein. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2023 geplant.

Innovatives Gesundheitskonzept für Mitarbeiter und Nachbarn

Das Medical Center wird aus einem sechsgeschossigen Hauptgebäude und einer zweigeschossigen Rettungswache mit einer Fläche von insgesamt 11.500 m² bestehen. Darin vorgesehen sind unter anderem Untersuchungsräume, Schulungsräume und Büros sowie Einrichtungen zur medizinischen Diagnostik der Mitarbeiter. Auch der Rettungsdienst wird dort untergebracht sein. 77 Jahre nach Erstbezug war die heutige Ambulanz zuletzt in Bezug auf Größe und Raumausstattung an ihre Grenzen gestoßen. Das in die Jahre gekommene alte Ambulanzgebäude soll durch das moderne Medical Center ersetzt werden.

Das Medical Center soll neben der Ambulanz der BASF eine Reihe fachärztlicher Einrichtungen und eine physiotherapeutische Praxis beherbergen. Auch eine Apotheke soll dort ihren Platz finden, außerdem ein Anbieter von Schutzbrillen mit Sehstärke und ein Sanitätshaus, um beispielsweise orthopädische Einlagen für Arbeitsschuhe herzustellen. Die Betriebskrankenkasse Pronova BKK wird ebenfalls

vertreten sein. Mit der zentralen Bündelung und Erweiterung des medizinischen Leistungsspektrums schafft BASF Synergieeffekte und kurze Behandlungswege. Bis auf den für BASF-Mitarbeiter reservierten Teil der Arbeits- und Notfallmedizin sollen alle Einrichtungen auch von Externen genutzt werden können. Mit der Ansiedlung von ärztlichen Einrichtungen leistet BASF auch einen Beitrag für die medizinische Versorgung in den angrenzenden Stadtteilen Ludwigshafens.

Umfangreiches medizinisches Leistungsspektrum für Mitarbeiter

Die Abteilung Corporate Health Management ist verantwortlich für die arbeits- und notfallmedizinische Betreuung der Mitarbeiter am Standort Ludwigshafen sowie für die weltweite medizinische Koordination innerhalb der BASF-Gruppe. Den Mitarbeitern wird ein umfangreiches Leistungsspektrum von der arbeitsmedizinischen Vorsorge über die Notfallmedizin bis hin zur Gesundheitsförderung geboten. Knapp 70.000 arbeitsmedizinische Untersuchungen und Vorsorgemaßnahmen werden pro Jahr in der Ambulanz durchgeführt. Dazu kommen noch rund 33.000 Mitarbeiter jährlich, die die Akutambulanz in Anspruch nehmen.